

Einverständniserklärung

E-Mail Korrespondenz/Internet-Datenübertragung/Zusendung von Rechnungen per E-Mail

an folgende E-Mail-Adresse: _____

Name und Anschrift: _____

erklärt gegenüber der: **acontax Steuerberatungsgesellschaft mbH
An der B5 10a in 25842 Langenhorn**

1. Risiken

Mir ist bekannt, dass mit der Datenübertragung über das Internet (E-Mail, Datenübertragung aus Formularen auf der Homepage) Sicherheitsrisiken verbunden sind. Insbesondere ist mir bekannt, dass die Wege, die ein elektronischer Brief durch das Internet nimmt, weder nachvollzogen noch abgesichert werden können, so dass es zu Bekanntwerden der Daten durch Zugriff Dritter, Virenübertragung, Übersendungsfehler, Übersendungsausfällen etc. kommen kann. Mir ist weiter bekannt, dass eine Verschlüsselung aus arbeitsablauftechnischen Gründen nicht durchgeführt wird. Ein Recht, eine Verschlüsselung zu fordern, habe ich nicht.

Wegen des verstärkten Risikos der Übertragung von Viren bei Microsoft Word – Attachements bei der Versendung von E-Mail erkläre ich mich bereit, dass Dokumente als Anhang von E-Mail (Attachements) ausschließlich im sogenannten Portable Document Format (Dateiabkürzung: pdf) versandt werden. Ich weiß, dass andere Dateiformate, insbesondere Microsoft Word Dokumente (Dateiabkürzung: doc) nicht geöffnet, ausgedruckt oder auf ihren Inhalt kontrolliert zu werden brauchen. Sie gelten als Kanzlei nicht zugegangen.

2. Einverständniserklärung, Schweigepflichtentbindung

Ich stimme unter Berücksichtigung und Inkaufnahme der oben genannten Gefahren ausdrücklich zu, dass mir oder Dritten Daten via E-Mail gesendet werden dürfen. Wegen der Gefahr des Zugriffs Dritter beim E-Mail-Versand entbinde ich die Steuerberater ausdrücklich von ihrer Schweigepflicht.

3. Zustellungs- und Kenntnisnahmerisiko

Der Versender übernimmt das Zustellungs- und Kenntnisnahmerisiko. Wichtige oder Fristsachen sollten nicht per E-Mail versendet werden, ohne sich zu vergewissern, dass diese auch beim Empfänger eingegangen und lesbar sind. Bei eiligen Angelegenheiten empfiehlt sich, ein Telefax mit dem Hinweis auf die E-Mail vorzuschicken oder anzurufen. Bei in der Mail übersandten Schriftstücken enthaltenen Fristen wird keine Haftung für mögliche Fristversäumnisse übernommen. Es obliegt dem Versender, die rechtzeitige Bearbeitung der Fristen sicherzustellen.

4. Schadenersatzverzicht

Auf Schadenersatzansprüche, die sich aus der Nutzung des E-Mail-Versands unmittelbar oder aus einem Ausfall der E-Mail-Nutzungsmöglichkeiten ergeben können, verzichte ich hiermit ausdrücklich.

5. Schriftform

Diese Erklärung kann nur schriftlich und für die Zukunft widerrufen werden.

6. Salvatorische Klausel

Sollte eine dieser Regeln unwirksam sein, wird davon die Wirksamkeit der übrigen Vereinbarungen nicht berührt.

7. Verzicht auf das Schriftform- und Unterschriftserfordernis des § 9 Abs. 1 StBVV

Ich verzichte auf das Schriftform- und Unterschriftserfordernis des § 9 Abs. 1 StBVV. Der Steuerberater stellt sicher, dass er jede einzelne Honorarrechnung vor Versand geprüft und freigegeben hat und archiviert die Rechnungen in der elektronischen Handakte des Mandanten. Auf Wunsch übermittelt der Steuerberater dem Mandanten eine von ihm unterzeichnete Honorarrechnung in Papierform.

_____, den _____

Unterschrift/ggf. Firmenstempel